

## Osnabrücker Golf Club e. V. Regeln zum Spielbetrieb (Kurzfassung)

### 1. Spielberechtigung Mitglieder

- Vorgabe von **mindestens 54**
- **Anfänger** (Hcp 54) sollten zunächst möglichst **an Tagesrandzeiten spielen**
- **Kinder unter sechs Jahren** spielen nur in **Begleitung Erwachsener**

### 2. Spielberechtigung Gäste

- **Gäste am Wochenende** müssen **Mindestvorgabe 36** haben
- **Gäste** müssen **1 Stunde vor Beginn eines Clubturniers** abgeschlagen haben.

### 3. Etikette für schnelles Spiel

- Spielen Sie immer **so zügig wie möglich!**
- Spielt die Gruppe hinter Ihnen schneller: durchspielen lassen!
- Reißt Ihr Spiel nach vorn hin ab (1 Bahn): durchspielen lassen!
- Beginnen Sie einen Ball zu suchen: durchspielen lassen!
- Wählen Sie möglichst kurze Laufwege!  
(z.B. ist der Golfwagen vor dem Grün in Richtung nächstes Tee abzustellen).
- Geben Sie das Grün nach dem Einputten unverzüglich frei!
- Ermahnungen der Platzaufsicht, schneller zu spielen, ist Folge zu leisten!

### 4. Platzvorrecht

- Unabhängig von der Flightgröße gilt: **Die schnellere Gruppe hat Vorrecht!**
- Durchzulassen ist in jedem Fall, wenn eine Gruppe auf eine andere Gruppe aufläuft, die mindestens **eine Bahn vor sich frei** hat.

### 5. Start von Tee 10

- Generell wird auf **Bahn 1** gestartet (nach Erscheinen).
- Auf **Bahn 10** darf nur gestartet werden, wenn **Bahn 9 frei** ist, d.h. wenn kein Spieler auf Bahn 9 ab Höhe des Eichenecks zu sehen ist
- Beim Start auf Tee 10 besteht **kein Vorrecht** auf dem Platz. Jeder auflaufenden Partie muss Platz gemacht werden!
- **Bei starker Platzbelegung** wird das Starten auf Bahn 10 **untersagt** (Ampel beachten!)
- Das **Einfädeln an Tee 1** erfolgt ohne Vorrecht. Jede Partie, die an Tee 1 auf den Start wartet, muss vorgelassen werden.

### 6. Turniere

- **Bei Turnieren** ist Tee 1 **30 Minuten vor dem Wettspiel** gesperrt.
- Gleiches gilt für **Damen, Herren- und Seniorennachmittage** sowie für Jugendwettspiele, sofern **mindestens 12 Spieler** teilnehmen.
- Jedes Turnier wird von Tee 1 gestartet.  
Ausnahmen, z.B. Starten von **Tee 1 und Tee 10**, bedürfen einer Sondergenehmigung! Eine solche Sondergenehmigung kann an bestimmte Bedingungen geknüpft sein, so z.B. dass sich mindestens **36 Teilnehmer** gemeldet haben oder dass die Turnierteilnehmer, die **von Tee 10** starten, **kein Platzvorrecht** an Tee 10 und später beim Einfädeln an Tee 1 haben. Solche Bedingungen sind in der Ausschreibung festzulegen.

***Vorstand und Spielausschuss***